

Xavier Naidoo, Himmel

Ich wei du bist bei mir, ganz egal wo ich
bin Vater verzeih mir fr alle Schande
die ich bring

REF. Leg den Himmel ber Deutschland und
auf das Gck, das ich erneut fand
was du verbargst in deiner Hand:
Den Himmel ber Deutschland
Du legst Feuer an den Goldrand
Die ganze Welt steht bald in Brand
Ich geb mein Herz in deine Hand
Leg den Himmel ber Deutschland

Ich wei du bist bei mir, ganz egal wo ich
bin Vater verzeih mir fr alle Schande
die ich bring
Ich war von der Welt betrunken, doch dann
rief ich zu dir Tief in Not versunken, doch
dann zeigtest du es mir

Ich konnte es nicht glauben, mein Verstand
war nicht rein, dann hob ich meine Augen,
doch mein Verstand war noch zu klein
Dann gabst du mir Einsicht, von deiner
Weisheit nur ein Stck
Dass dieses Kartenhaus nun einbricht, wird
fr mich zum Gck

Aus Kriegern machst du Knechte, den Knecht
fhrst du zum Sieg und Herr deine Kmpfer
sind Gerechte. Alles Helden fr den Krieg
der diese Welt zu Fall bringt, denn
Babylon verliert
Der Adler der sich aufschwingt, wird von
deiner Hand allein regiert
Er wird von deiner Hand allein gefhrt